

**PRESSE-INFORMATION****17. August 2018****Innovationswerkstatt Weserbergland setzt neue Zukunftsimpulse**

Tourismus-Workshop mit verschiedensten Akteuren fand in Alfeld-Warzen statt

Das Weserbergland ist ein beliebtes Ziel für Tagesausflügler und Kurzurlauber. Durch die Nachfrage nach touristischen Dienstleistungen und Angeboten werden in der Region jährlich Umsätze in Höhe von rund 1,2 Milliarden Euro erwirtschaftet. Etwa 22.000 Menschen finden Beschäftigung und Einkommen im Gastgewerbe, bei Freizeiteinrichtungen und weiteren tourismusaffinen Betrieben. Die Tourismusregionen Deutschlands, und dabei vor allem die Mittelgebirge, stehen in einem Wettbewerb um die Gunst der Urlauber und Tagesgäste. Um in diesem Wettbewerb bestehen zu können, müssen die Regionen sowohl an der Qualität ihrer Angebote arbeiten als auch innovative Angebote entwickeln, um sich Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.

Aus diesem Grund hat der für die überregionale touristische Vermarktung zuständige Weserbergland Tourismus e.V. den Workshop „Innovationswerkstatt Weserbergland“ initiiert, der am Donnerstag im Hotel und Gasthof „Grüner Wald“ in Alfeld-Warzen stattfand. Akteure aus der Region zwischen Hann. Münden und Porta Westfalica wie Bürgermeister, Wirtschaftsförderer und Tourismusmanager haben bei diesem Workshop ihr Know-how und ihre Kreativität eingebracht.

Moderiert von Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack (Europäisches Tourismus Institut GmbH, Trier) fand ein intensiver Austausch darüber statt, welche Ideen, Projekte und Maßnahmen dem Weserbergland als Reiseziel neue Impulse geben und wie zukünftig Innovationsförderung als Gemeinschaftsaufgabe von Kommunen und Kreisen aussehen könnte. Am Ende der Veranstaltung waren sich alle Teilnehmer einig, dass es sinnvoll ist, gemeinsam an den Visionen für die Zukunft weiterzuarbeiten.

„Es war der erste Versuch über Bundesländergrenzen hinweg in einem ganz neuen Format die verantwortlichen Akteure zusammenzubringen“ erläutert Petra Wegener, Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus e.V., „wir fühlen uns bestätigt, das Thema mit den Akteuren weiterzuentwickeln und damit neue Zukunftsimpulse für die Region zu schaffen.“ (2.123 Zeichen)

**Pressekontakt**

Weserbergland Tourismus e.V., Jessica Dolle, Deisterallee 1, 31785 Hameln  
Tel.: 05151/930050, Fax: 05151/930033  
E-Mail: [presse@weserbergland-tourismus.de](mailto:presse@weserbergland-tourismus.de), Internet: [www.weserbergland-tourismus.de](http://www.weserbergland-tourismus.de)